

**2. Jahrestagung der  
Deutschen Akademie für Gerontopsychiatrie  
und -psychotherapie e.V. (DAGPP)**



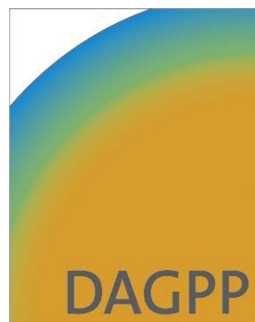
**Im Leben bleiben –  
Für eine bessere psychiatrische Versorgung Älterer  
in Baden-Württemberg**

Öffentliche Veranstaltung

am Freitag, den 12. November 2010  
von 18.00 bis 20.00 Uhr

im Rathaus in Stuttgart  
Marktplatz 1  
70173 Stuttgart

- Eintritt frei -



## EINLADUNG

In unserem Land gibt es immer mehr ältere Menschen, und dieser Trend wird auch in Zukunft weiter gehen. Wenn Alter auch nicht gleichzusetzen ist mit Krankheit, so treten doch vermehrt bestimmte Erkrankungen auf. Einen besonderen Stellenwert haben dabei psychische Erkrankungen wie etwa Depression und Alzheimer-Krankheit. Die Gerontopsychiatrie befasst sich genau mit diesen Patienten.

Auf die Versorgung psychisch kranker Senioren ist unser Gesundheits- und Sozialwesen bislang nicht ausreichend vorbereitet. Den Demenzen kommt dabei ein hoher Stellenwert zu: Sie bedrohen nicht nur jeden Einzelnen, sondern wegen des hohen und langen Pflegeaufwandes auch unsere solidarisch finanzierten sozialen Sicherungssysteme. Schon heute sind in Deutschland knapp 1,5 Millionen Menschen erkrankt. In 40 Jahren wird sich die Anzahl der Kranken verdoppelt, wenn nicht gar verdreifacht haben.

Vor dem Hintergrund des heute schon bestehenden und in Zukunft weiter zunehmenden Bedarfes an gerontopsychiatrischem Fachwissen, hat es sich die Deutsche Akademie für Gerontopsychiatrie und –psychotherapie e.V. zur Aufgabe gemacht, möglichst vielen niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen aber auch professionell Pflegenden und in der sozialen Arbeit Tätigen den Zugang zur Gerontopsychiatrie zu erleichtern.

Im Rahmen der 2. Jahrestagung vom 11. bis 13. November 2010 in Stuttgart veranstaltet die Akademie eine Öffentliche Veranstaltung im Rathaus in Stuttgart, zu der wir Sie recht herzlich einladen.

**2. Jahrestagung der Deutschen Akademie  
für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie e.V.**

Öffentliche Veranstaltung

**Im Leben bleiben –  
Für eine bessere psychiatrische Versorgung Älterer  
in Baden-Württemberg**

**am Freitag, den 12. November 2010  
von 18.00 bis 20.00 Uhr im Rathaus in Stuttgart**

Moderation: Dr. Susanne Kaufmann, Südwestrundfunk

**18.00 Eröffnung**

Prof. Dr. phil. Dr. med. Rolf D. Hirsch, Bonn

**Grußworte**

Ministerin Dr. Monika Stolz (angefragt)

Bürgermeister Klaus Peter Murawski

**18:30 Alterspsychiatrie: Was könn(t)en wir leisten?**

Prof. Dr. med. Hans Gutzmann, Berlin

- Diskussion -

**19:00 Gerontopsychiatrische Versorgung in Stuttgart**

Dr. med. Dipl.-Psych. Jürgen D. Fischer, Stuttgart

- Diskussion -

**19:30 Gerontopsychiatrische Versorgungssituation auf dem Land**

Rainer Kortus, Winnenden

- Diskussion -

**20:00 Ende der Veranstaltung**

- Eintritt frei -

---

Weitere Informationen finden sich auf

[www.dagpp.de](http://www.dagpp.de)

Schirmherrschaft:

**Ministerin Dr. Monika Stolz**

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Senioren

**Bürgermeister Klaus Peter Murawski**

Bürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart

Referenten

**Dr. med. Jürgen D. Fischer**

Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie für Ältere  
Zentrum für seelische Gesundheit, Klinikum Stuttgart

**Prof. Dr. med. Hans Gutzmann**

Leiter der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Krankenhaus Hedwigshöhe, Berlin  
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gerontopsychiatrie und –psychotherapie  
e.V.

**Prof. Dr. phil. Dr. med. Rolf D. Hirsch**

Chefarzt der Abteilung Gerontopsychiatrie und  
–psychotherapie der Rheinischen Kliniken Bonn  
Präsident der Deutschen Akademie für Gerontopsychiatrie und –psychotherapie e.V.

**Rainer Kortus**

Chefarzt der Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie, Zentrum für Psychiatrie,  
Klinikum Schloß Winnenden  
Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gerontopsychiatrie und  
–psychotherapie e.V.

Veranstalter

Deutsche Akademie für  
Gerontopsychiatrie und –psychotherapie e.V.  
Postfach 1366  
51674 Wiehl